

## Wirtschaft und Schule – Quiz

### Rechte und Pflichten eines Auszubildenden

1. Was gilt für den Berufsschulunterricht?
  - a) Ein Auszubildender muss die Berufsschule besuchen und sich aktiv am Unterricht beteiligen.
  - b) Ein Auszubildender muss die Berufsschule besuchen, wenn ihn der ausbildende Betrieb dafür freistellt.
  - c) Ein Auszubildender kann die Berufsschule besuchen, wenn sie ihm neue Inhalte vermittelt.
  
2. Was gilt für das Berichtsheft?
  - a) Ein Auszubildender kann ein Berichtsheft oder einen Ausbildungsnachweis führen, wenn der Ausbildungsbetrieb einwilligt.
  - b) Ein Auszubildender muss ein Berichtsheft oder einen Ausbildungsnachweis führen und regelmäßig dem Betrieb vorlegen.
  - c) Ein Auszubildender muss ein Berichtsheft oder einen Ausbildungsnachweis führen und regelmäßig den Erziehungsberechtigten vorlegen.
  
3. Was gilt für Anweisungen?
  - a) Ein Auszubildender hat das Recht auf autonome Entscheidungen bezüglich der eigenen Aufgaben und Arbeiten.
  - b) Ein Auszubildender hat die Pflicht, die Anweisungen von weisungsberechtigten Personen zu befolgen.
  - c) Auszubildender hat die Pflicht, Anweisungen von weisungsberechtigten Personen zu befolgen, auch wenn sie nicht dem Ausbildungsziel dienen.
  
4. Was gilt für Urlaub?
  - a) Ein Auszubildender hat die Pflicht, sich während des Urlaubs zu erholen.
  - b) Ein Auszubildender hat die Pflicht, während des Urlaubs zu arbeiten.
  - c) Ein Auszubildender hat die Pflicht, sich während des Urlaubs für den Ausbildungsbetrieb in Einsatzbereitschaft zu halten.

## 5. Was gilt für Arbeitszeiten?

- a) Ein Auszubildender hat das Recht auf Gleitzeit.
- b) Ein Auszubildender hat das Recht auf freie Wahl der Urlaubstage.
- c) Ein Auszubildender hat das Recht auf möglichst zusammenhängende Urlaubstage.

## 6. Was gilt für Krankheit?

- a) Ein Auszubildender muss ab dem 1. Krankheitstag dem Ausbildungsbetrieb ein ärztliches Attest vorlegen.
- b) Ein Auszubildender muss ab dem 3. Krankheitstag dem Ausbildungsbetrieb ein ärztliches Attest vorlegen.
- c) Ein Auszubildender muss ab dem 5. Krankheitstag dem Ausbildungsbetrieb ein ärztliches Attest vorlegen.

## 7. Was gilt für die Bezahlung?

- a) Ein Auszubildender hat kein Recht auf angemessene Vergütung.
- b) Ein Auszubildender hat das Recht auf angemessene Vergütung.
- c) Ein Auszubildender hat das Recht auf eine angemessene, leistungsabhängige Vergütung.

## 8. Was gilt für Festanstellung?

- a) Ein Auszubildender hat das Recht auf eine Festanstellung nach der Ausbildung, sofern er dies wünscht.
- b) Ein Auszubildender hat das Recht auf eine Festanstellung nach der Ausbildung, sofern seine Leistungen dies rechtfertigen.
- c) Ein Auszubildender hat kein Recht auf eine Festanstellung nach der Ausbildung.

## Was gilt für Prüfungen?

- a) Ein Auszubildender hat nicht die Pflicht, an den Zwischen- und Abschlussprüfungen teilzunehmen.
- b) Ein Auszubildender hat das Recht, für Zwischen- und Abschlussprüfungen vom Betrieb freigestellt zu werden.
- c) Ein Auszubildender hat kein Recht auf eine Festanstellung nach der Ausbildung.

## 9. Was gilt für die Leistungsbeurteilung?

- a) Ein Auszubildender hat am Ende der Ausbildung das Recht auf ein Empfehlungsschreiben des Ausbildungsbetriebs.
- b) Ein Auszubildender hat am Ende der Ausbildung das Recht auf ein Arbeitszeugnis vom Ausbildungsbetrieb.
- c) Ein Auszubildender hat am Ende der Ausbildung das Recht auf ein Beurteilungsgespräch mit den Vorgesetzten, ein Empfehlungsschreiben und ein Arbeitszeugnis.

## Wirtschaft und Schule – Quiz

### Rechte und Pflichten eines Auszubildenden

1. Was gilt für den Berufsschulunterricht?

- a) Ein Auszubildender muss die Berufsschule besuchen und sich aktiv am Unterricht beteiligen.
- b) Ein Auszubildender muss die Berufsschule besuchen, wenn ihn der ausbildende Betrieb dafür freistellt.
- c) Ein Auszubildender kann die Berufsschule besuchen, wenn sie ihm neue Inhalte vermittelt.

2. Was gilt für das Berichtsheft?

- a) Ein Auszubildender kann ein Berichtsheft oder einen Ausbildungsnachweis führen, wenn der Ausbildungsbetrieb einwilligt.
- b) Ein Auszubildender muss ein Berichtsheft oder einen Ausbildungsnachweis führen und regelmäßig dem Betrieb vorlegen.
- c) Ein Auszubildender muss ein Berichtsheft oder einen Ausbildungsnachweis führen und regelmäßig den Erziehungsberechtigten vorlegen.

3. Was gilt für Anweisungen?

- a) Ein Auszubildender hat das Recht auf autonome Entscheidungen bezüglich der eigenen Aufgaben und Arbeiten.
- b) Ein Auszubildender hat die Pflicht, die Anweisungen von weisungsberechtigten Personen zu befolgen.
- c) Auszubildender hat die Pflicht, Anweisungen von weisungsberechtigten Personen zu befolgen, auch wenn sie nicht dem Ausbildungsziel dienen.

4. Was gilt für Urlaub?

- a) Ein Auszubildender hat die Pflicht, sich während des Urlaubs zu erholen.
- b) Ein Auszubildender hat die Pflicht, während des Urlaubs zu arbeiten.
- c) Ein Auszubildender hat die Pflicht, sich während des Urlaubs für den Ausbildungsbetrieb in Einsatzbereitschaft zu halten.

## 5. Was gilt für Arbeitszeiten?

- a) Ein Auszubildender hat das Recht auf Gleitzeit.
- b) Ein Auszubildender hat das Recht auf freie Wahl der Urlaubstage.
- c) Ein Auszubildender hat das Recht auf möglichst zusammenhängende Urlaubstage.

## 6. Was gilt für Krankheit?

- a) Ein Auszubildender muss ab dem 1. Krankheitstag dem Ausbildungsbetrieb ein ärztliches Attest vorlegen.
- b) Ein Auszubildender muss ab dem 3. Krankheitstag dem Ausbildungsbetrieb ein ärztliches Attest vorlegen.
- c) Ein Auszubildender muss ab dem 5. Krankheitstag dem Ausbildungsbetrieb ein ärztliches Attest vorlegen.

## 7. Was gilt für die Bezahlung?

- a) Ein Auszubildender hat kein Recht auf angemessene Vergütung.
- b) Ein Auszubildender hat das Recht auf angemessene Vergütung.
- c) Ein Auszubildender hat das Recht auf eine angemessene, leistungsabhängige Vergütung.

## 8. Was gilt für Festanstellung?

- a) Ein Auszubildender hat das Recht auf eine Festanstellung nach der Ausbildung, sofern er dies wünscht.
- b) Ein Auszubildender hat das Recht auf eine Festanstellung nach der Ausbildung, sofern seine Leistungen dies rechtfertigen.
- c) Ein Auszubildender hat kein Recht auf eine Festanstellung nach der Ausbildung.

## 9. Was gilt für Prüfungen?

- a) Ein Auszubildender hat nicht die Pflicht, an den Zwischen- und Abschlussprüfungen teilzunehmen.

- 
- b) Ein Auszubildender hat das Recht, für Zwischen- und Abschlussprüfungen vom Betrieb freigestellt zu werden.
  - c) Ein Auszubildender hat kein Recht auf eine Festanstellung nach der Ausbildung.

## 10. Was gilt für die Leistungsbeurteilung?

- a) Ein Auszubildender hat am Ende der Ausbildung das Recht auf ein Empfehlungsschreiben des Ausbildungsbetriebs.
- b) Ein Auszubildender hat am Ende der Ausbildung das Recht auf ein Arbeitszeugnis vom Ausbildungsbetrieb.
- c) Ein Auszubildender hat am Ende der Ausbildung das Recht auf ein Beurteilungsgespräch mit den Vorgesetzten, ein Empfehlungsschreiben und ein Arbeitszeugnis.

